

Fortuna Gronau

Mein Verein

Ende einer erfolgreichen Saison



- Erste Frauenmannschaft steigt wieder auf
- Alle Jugendteams spielen Kreisliga A
- Erste Herrenmannschaft mit starkem Signal
- Langjährige Mitglieder erinnern sich
- Aus Jux-Turnier wird Lordzio-Cup



Vorwort der Vorsitzenden

Rückblick auf unsere Fusion im Jahre 2011

Liebe Mitglieder, Funktionäre und Anhänger von Fortuna Gronau!

Mittlerweile blicken wir als Fusionsverein zwischen Arminia Gronau und der Fußballabteilung von Vorwärts Gronau auf das siebte gemeinsame Jahr zurück, es ist Zeit für eine kleine Rückschau.

Was waren 2011 unsere

Ziele und was haben wir davon umgesetzt? Warum fusionierten wir?

Ein Grund der Fusion war, ein Sportgelände zu schaffen, das für alle Mitglieder und Sportler groß genug und funktional ist, um in den nächsten Jahren gemeinsam erfolgreich unseren Sport auszuüben. Dafür wurde an der Laubstiege zuerst die Tri-

büne fertig gestellt, im Anschluss folgte die Verdoppelung der Kabinen, die Terrasse wurde geplant und gebaut, sowie ein Kunstrasen erneuert und ein kleiner zusätzlich erstellt. Zu großem Dank sind wir besonders unseren Alten Herren verpflichtet, die eine Vielzahl von Stunden als Eigenleistung in die oben genannten Projekte gesteckt haben. Allerdings sei hier auch ausdrücklich die Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Rat erwähnt, die uns immer partnerschaftlich zur Seite standen. Die Laubstiege ist zu unserem Fortuna-Sportpark geworden, wir glauben einer der schönsten und funktionellsten Sportanlagen im gesamten Kreisgebiet, vielleicht sogar darüber hinaus zu haben.

Ein anderer Grund der Fusion ist natürlich die sportliche Weiterentwicklung des Vereins.

Hier lautete unser Ziel die Damen und Herren mit unseren eigenen ausgebildeten Spielern in ihren Klassen zu etablieren. Nach dieser Saison steht der sofortige Wiederaufstieg der 1. Damen in die Landesliga zu Buche und unsere 1. Herren erreichten den sechsten Platz in der A-Liga, nachdem man bis in den April hinein um den Aufstieg zur Bezirksliga mitkämpfen konnte. Erreicht haben wir diese Platzierungen mit eigenen Spielern, damit haben wir unser selbst gestecktes Ziel erreicht.

Im Jugendbereich lautete das ausserkorene Ziel, alle ersten Jugendmannschaften sportlich in die A-Liga zu führen und dort zu etablieren. Durch den frenetisch gefeierten Aufstieg der A-Jugend Anfang Juni haben wir auch das Ziel erfüllt. Allerdings zwei Jahre später als geplant!

Zum Ende der Halbserie konnten wir acht Herbstmeister feiern, am Ende wurden drei Meister daraus. Bei den Stadtmeisterschaften feierten wir bei den Jungen vier und bei den Mädchen zwei Titelträger.

Auch hier fällt unser Fazit deutlich aus, das Ziel nach der Fusion wurde klar erreicht.

Anfang des Jahres haben wir uns im Vorstand nach einer Klausurtagung gefragt, wie geht es jetzt weiter, was sind unsere neuen Ziele?

Hier steht besonders im Vordergrund, die derzeitige sportliche Situation zu bestätigen und zu stabilisieren. Dazu benötigen wir weiterhin eine nachhaltige Ausbildung unserer Trainer und Spieler, das ist und bleibt uns ein besonderes Anliegen. In der letzten Saison haben drei Jugendtrainer die C-Lizenz und zwei die B-Lizenz erworben. Diese Weiterbildungen, die vor allen Dingen unseren Übungsleiter viel private Zeit abver-

als Vorstand, ist die Tatsache, dass in diesem Jahr alle Spieler der A-Jugend im Verein bleiben und in den Senioren weiter spielen werden. Das zeigt uns, dass unser Weg so verkehrt nicht sein kann.

Wir sind kein „Konstrukt“, kein „Experiment“ oder ein zweigeteilter Verein, sondern Fortuna Gronau, der auch nach außen deutliche Akzeptanz von anderen Institutionen erfährt. Das ist die eigentliche Erfolgsmeldung nach sieben Jahren. Dieser Erfolg gebührt allen Mitgliedern und Helfern, die auch nur in irgendeiner Weise uns unterstützt und geholfen haben.

Vielleicht können wir nicht jeden vom eingeschlagenen Weg überzeugen, aber



PRIGGEN
Sicherheitstechnik

Unser Know-how für Ihre Sicherheit

Unsere Leistungen:
Einbruchmeldeanlagen
Brandmeldeanlagen
Fluchtwegsicherung
Videoüberwachung
Zutrittskontrollanlagen
24 h Notdienst

Priggen Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG
Schorlemerstraße 2 · 48683 Ahaus
Tel: (0 25 61) 97 88 91
Fax: (0 25 61) 97 88 93

BME
Vds

190 000
1. Klasse CMA, BMA
2014/2015 Planung, Projektierung, Montage, Inbetriebnahme, Wartung und Instandhaltung

www.priggen.de info@priggen.de

Wir wünschen Fortuna Gronau viele sportliche Erfolge!



Blumen Jan van Koetsveld

Gildehauser Str. 28 · 48599 Gronau
Telefon 0 25 62 / 53 49



Markus Hohensee (l.) und Sebastian Janning

Foto: sh

Impressum

Verlag: Aschendorff Medien GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster

Anzeigenleitung: Marc Arne Schümann (verantwortlich)
An der Hansalinie 1, 48163 Münster

Redaktionsleitung: Claudia Bakker (verantwortlich)
Soester Straße 13, 48155 Münster

Redaktion: sonderthemen.redaktion@aschendorff-medien.de

Druck: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster

Ihre Ansprechpartner für Anzeigen:
Verkaufsleiter: Rainer Oeinck
Medienberaterin: Bärbel Tijhof
sonderthemen@aschendorff-medien.de

langt, zeigt unseren Weg. Diesen werden wir konsequent weiter gehen.

Das alles sind tolle sportliche Erfolge, die wir erzielt haben. Allerdings gibt es neben Ergebnissen und Tabellenständen noch andere wichtige Dinge. Wir wollen unseren Kindern, Spielern und Mitgliedern ein Zuhause geben. Unsere unermüdlich ehrenamtlich tätigen Helfer schaffen es, durch ihre Arbeit Fußballern die Möglichkeit zu geben, ihren Sport bei uns auszuüben. Besonders erfreulich für uns

die deutlich überwiegende Mehrheit unserer Mitglieder trägt und lebt mittlerweile unseren Kurs. Denn die familiäre Grundausrichtung unserer Fortuna ist unser Kapital, dass wir erhalten wollen und werden.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Wir wünschen nun allen Lesern viel Spaß und Kurzweile mit unserer Lektüre.

*Sebastian Janning
und Markus Hohensee
Vorsitzende
Fortuna Gronau 09/54 e.V.*

Erfolgreicher Frauenfußball

Direkter Wiederaufstieg krönt die Saison



Das Team auf dem Platz und das Team dahinter hatten allen Grund zum Jubeln: Der direkte Wiederaufstieg in die Landesliga konnte gefeiert werden.

Foto: privat

Treffender, als Harry de Wagt es ausdrückt, kann man es nicht sagen: „Die Frauen sind bei uns eine gemeinsame Abteilung und nicht getrennte Mannschaften.“ Und sie können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Nach dem Abstieg in der Vorsaison schaffte die erste Mannschaft unter der Leitung des neuen Trainers Bernd Post und seinem Co Hermann Brüffer den direkten Wiederaufstieg in die Landesliga.

Und auch die Spielertrainerin der zweiten Mannschaft, Stefanie de Wagt, und Betreuer Herward Diefenbach können ein positives Fazit ziehen. Nach dem Aufstieg in der vergangenen Saison in die Kreisliga A erreichte das Team letztendlich den sechsten Platz.

„Eigentlich muss das Ziel immer Meister sein“, weiß Bernd Post. „Wenn ich auf dem Platz stehe, dann will ich gewinnen.“ Realistischer Wunsch vor Saisonbeginn war allerdings ein Platz im oberen Mittelfeld. „Den Druck“, ergänzt Hermann Brüffer, „haben sie sich selbst gemacht.“

Als vorrangige Aufgabe sah der Coach zu Saisonbeginn, bei den vorhandenen

Spielerinnen das Abstiegs-Trauma zu beseitigen und junge Spielerinnen einzubinden. „Gleich vier B-Mädchen sind zu Stammspielerinnen geworden.“ Das Durchschnittsalter lag bei 23 Jahren.

Den älteren Spielerinnen attestierte Post eine „unglaubliche hohe Disziplin“, bei den jüngeren „viel Elan und Unbekümmertheit“. Die Erfolgsformel? „Sie sind in der Saison zu einer Einheit geworden.“

In der zweiten Mannschaft war als Saisonziel der Klassenerhalt ausgerufen worden. „Durch die Reduzierung

der Anzahl der Bezirksligen drohte der Abstieg bis zu fünf Teams“, skizzierte die Spielertrainerin die besondere Situation. Umso größer war die Freude, als vier Spieltage vor Saisonende bereits feststand, dass die Mannschaft auch in der kommenden Saison in der A-Liga antreten darf.

„Die richtige Einstellung war im Team vorhanden – und das trotz weiter Fahrten“, lobt Stefanie de Wagt. „Und wir hatten eine super Trainingsbeteiligung“, verweist Diefenbach auf ein weiteres Erfolgsrezept. (Guido Kratzke)



Erfolgreicher Abschluss: Im ersten Jahr in der Kreisliga A erreichte die zweite Frauenmannschaft den sechsten Platz.

Foto: privat

point S: Mehr als Reifen & Räder!

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

Kamps

Heeker Str. 66 • Ahaus • Tel. 02561/41400
Ochtruper Str. 80-82 • Gronau • Tel. 02562/9 33 30



Gronauer Travelshop

48599 Gronau • Direkt am Bahnhof



Wir wünschen Fortuna
für die kommende Saison
viel Erfolg!



meinspezialist
Lustsprung in die Welt



Agentur am Bahnhof
Fahrkarten und mehr
Telefon 0 25 62/81 71 64

Vertraut & Gut!

Telefon 0 25 62 / 50 95

WALLMEIER GMBH & CO. KG
Ochtruper Str. 85 • 48599 Gronau
Tel.: 02562-992420

Ihr Partner für Individuelles Wohnen!

TS BAU
GmbH

Benzstraße 5 • 48599 Gronau
Telefon: (0 25 62) 819766
Telefax: (0 25 62) 819767
www.tsbau-gronau.de

Schlüsselfertiges Bauen • Rohbauten

TEWA

Klima – Kälte – Lüftung und MSR – Technik

WIR SCHAFFEN KLIMA.

www.tewa.de www.tewa.de

Gronau Wuppertal Oldenburg

A1 feiert Meisterschaft

Mit einem 3:2 direkt in die A-Liga aufgestiegen



Haben allen Grund zu feiern: Nur einmal in der Saison musste sich die A1 – und da auch erst nach einem Elfmeterschießen – geschlagen geben und steigt somit souverän in die Kreisliga A auf. Foto: privat

PHYSIOTHERAPIE

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!



Suela Verst
Sek. Heilpraktikerin

Mühlenmathe 41
48599 Gronau

Tel. 0 25 62 / 99 13 906

ESSTAURANT

Villa Langenberg

Gildehauser Straße 26 · 48599 Gronau
Telefon 02562/818064

Wir wünschen dem Sportverein Fortuna eine siegreiche Saison!

Garten- und Landschaftsbau Terdenge

- Pflasterarbeiten aller Art
- Erdarbeiten
- Gartenbau
- Baumpflege & -fällungen
- Kreative Gartengestaltung

Alstätter Straße 165
48599 Gronau
Tel. 0 25 62 / 42 37
Fax 0 25 62 / 81 69 31
Mobil 01 71 / 21 53 207

Es ist vollbracht!“ Am 9. Juni um ca. 17.45 Uhr ist eine Riesenlast von den Schultern der Trainer Sebastian Siffel und Kevin Zellin auf dem Sportgelände in Alstätte gefallen: Sie haben die A1-Mannschaft mit einem 3:2 Auswärtserfolg zur Meisterschaft geführt! Der Platz 1 in der Tabelle besichert auch den direkten Aufstieg in die Kreisliga A.

Für die rund 100 Zuschauer aus Gronau gab es nach dem Schlusspfiff kein Halten mehr. Ausgelassen wurde zunächst auf dem grünen Rasen in Alstätte und danach in Gronau bei der Meister- und gleichzeitigen

Aufstiegsfeier gefeiert.

Die Hinrunde wurde mit neun Siegen und 54:1 Toren beendet. Die Aufstiegsrunde dann mit zehn Siegen und 62:4 Toren. Die einzige Niederlage der Saison gab es im Pokal am 4. Oktober 2017 gegen Eintracht Ahaus nach Elfmeterschießen.

Nun ist es uns als Verein nach der Fusion zu Fortuna Gronau gelungen für die Saison 18/19 alle Jungen Mannschaften des Leistungsbereiches D-A Jugend in der Kreisliga A spielen zu sehen.

Größtes Ziel ist es nun die Mannschaften dort zu etablieren und kontinuierlich die Kader zu verbessern um

dann an der Bezirksliga schnuppern zu können, richtet sich der Blick in die Zukunft.

Ein ganz wichtiges Indiz für unsere kontinuierliches Arbeit ist, das neun Spieler der Mannschaft in den Seniorenbereich gehen und hier zugesagt haben weiterhin für Fortuna spielen zu wollen. Die verbleibenden Spieler des Kaders bleiben trotz Abwerbeversuche der Gronau und Auswärtigen Konkurrenz ebenfalls im Verein und werden das Gerüst der Kreisliga A Mannschaft bilden die im September das Spieljahr 18/19 bestreiten wird.



Ausgiebig wurde der Saisonenerfolg der A1 bei der Meister- und Aufstiegsfeier gefeiert.

Foto: privat

Erste Mannschaft will oben dabei sein

Ein starkes Signal für die neue Saison

Keiner wechselt, nur einer hört auf. „Und sie haben sich ganz offensichtlich viel vorgenommen“, beschreibt Orhan Boga einen Grund für die Vorfreude auf die neue Saison. Schließlich hätten einige Spieler bereits angekündigt, dass es für sie die letzte Spielzeit werde und sie es noch einmal richtig wissen wollen. Oben mitspielen – die Plätze eins bis drei im Visier – das ist die Zielrichtung für den Trainer der ersten Mannschaft bei Fortuna Gronau.

Als Neuzugang tritt Thorsten Höing in der neuen Spielzeit an der Laubstiege an. Aus der erfolgreichen A1 wechseln neun Jugendliche in den Seniorenbereich, sieben von ihnen werden die Vorbereitung in der Ersten absolvieren. „Ich habe 25 Spieler auf dem Zettel, es passiert so viel im Laufe einer Saison“, lässt sich Boga sportlich einige Optionen offen.

Fest steht auf jeden Fall das Trainerteam. Organ Boga sieht seine Position an der Linie. „Nur wenn Not am Mann ist, dann springe ich ein.“ Auf dem Platz wird ihm als Assistent auch in der neuen Spielzeit sein langjähriger Freund Torben Rattelsdorfer zur Seite stehen. Drit-



Orhan Boga hadert ein wenig mit dem Saisonergebnis – denn eigentlich wäre mehr drin gewesen. Ihn begeistert der Zusammenhalt im Verein: „Das geht nicht besser!“ Foto: sh

ter im Bunde wird Nico Hache sein, der den Trainingsbetrieb als aktiver Spieler mit unterstützen wird.

Boga, der vor seiner Zeit im Trainerstab zuletzt zwei Jahre dem Team als Kapitän vorstand, ist besonders vom Teamgeist in seiner Truppe und im ganzen Verein begeistert. Das habe sich besonders bei dem tragischen

Todesfall in der zurückliegenden Saison gezeigt.

„Hoch und weit bringt Sicherheit – das ist für mich nichts“, beschreibt er seine Spielphilosophie. „Wir wollen den Jungs Spaß vermitteln“, stellt er neben spielerischen Aspekten die Lust am Fußball in den Mittelpunkt.

Wichtig sei für ihn auch das Fairplay. „Durch eine gelb-rote Karte am letzten Spieltag sind wir in der Tabelle die drittfairste Mannschaft geworden“, betont Boga.

Jeden Donnerstag werden auch in der neuen Spielzeit die Trainer der drei Seniorenmannschaften zusammenkommen und darüber bestimmen, welcher Spieler welchem Team zur Verfügung stehen wird.

Zum Saisonende haben das Trainerteam und die Mannschaft ihre Spieler der Saison gewählt. Platz 1 ging dabei an Marcel Ameis, der von der zweiten erfolgreich in die erste Mannschaft aufgestiegen ist. Platz 2 belegte der ehemalige A-Jugendliche Pascal Gassner und mit dem dritten Platz wurde ein erfahrener Spieler und Vorbereiter ausgezeichnet: Tegalat Chabou. (Guido Kratzke)



Als Spieler der Saison wurde Marcel Ameis ausgezeichnet. Foto: privat

VORTKAMP *Qualität fährt für sich*

IHR LEISTUNGSSTARKER PARTNER FÜR AUTOS, SERVICE UND MEHR!

Wir freuen uns auf Sie

Service Audi Service SEAT Nutzfahrzeuge Service

FRINGS · GRÖNING · JÜRGENS · WEVERS
Notarin · Rechtsanwältin · Fachanwältin

Wir beraten Sie verständlich!
Informieren Sie sich über uns und unsere Tätigkeitsfelder auf unserer Website
www.fgj-kanzlei.de
oder in unseren Kanzleiräumen
(barrierefreier Zugang/Parkplätze in unmittelbarer Nähe)
in zentraler Lage in Gronau.

Mathias Frings
Notar a.D. · Rechtsanwalt (bis 2015)

Bernd Gröning
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Ingo Jürgens
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jasmin Wevers
Notarin · Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Kircheninsel 1 · D-48599 Gronau/Westf. · Tel.: +49 (0) 25 62 / 99 228-0
e-mail: info@fgj-kanzlei.de

Sicherheit hat immer Saison

ŠKODA SERVICE

B&E

Brockhues & Engelke GmbH & Co. KG
Düppelstraße 9 · 48599 Gronau
Telefon (0 25 62) 922-0 · info@brockhues-engelke.de
www.brockhues-engelke.de

Ihr Partner für:

- Gebäudeenergieberatung
- Energetische Bewertung
- Gebäudeenergieausweise
- Leckortung
- Gebäudetrocknung
- Thermografische Aufnahmen
- Planung und Koordination von Sanierungsmaßnahmen
- Hilfeleistung bei der Beantragung von Fördermitteln

PRAUSE DE WAGT *ENERGIEBERATUNG*

Borgwardstraße 7 · 48599 Gronau
Telefon (0 25 62) 2 03 22 · Telefax (0 25 62) 2 03 11
Internet: www.energieberatung-gronau.de

Garten- und
Landschaftsbau



Henkhaus GmbH
plant · baut · pflegt

Heerweg 77
48599 Gronau (Westf.)
Telefon 0 25 62/2 31 58
Telefax 0 25 62/34 88
www.henkhaus.de



Desjoyaux
POOLS

Gut im **Grünen** ... und im **Blauen**

Jugendförderung

Ein Sprungbrett für Talente



Nicht nur beim Ostercamp, bei dem zum zweiten Mal Schalke 04 mit der Fußballschule zu Gast war, werden Nachwuchsspieler intensiv gefördert.

Foto: privat

Fortuna Gronau dient als Sprungbrett für junge talentierte Spieler. In den vergangenen Jahre hat sich immer wieder die gute Ausbildung bei Fortuna Gronau ausgezahlt.

Diverse Jugendliche konnten Fortuna als Sprungbrett nutzen und sich bei großen Vereinen vorstellen beziehungsweise einige haben auch den großen Wurf geschafft und sind dort hin gewechselt.

Über das in diesem Jahr zum zweiten mal durchgeführte Schalke Camp konnten sich nun bereits fünf Teilnehmer aus unseren Reihen über ein Stipendium für das Camp der Besten freuen. Arda, Ali, Lasse, Emilia und Angelina konnten dort viele Erfahrungen und Eindrücke sammeln.

Ebenfalls Schalke 04 hat im vergangenen Jahr zwei Spieler zum Probetraining eingeladen. Zwar hat es für Cihan und Chris nicht ganz gelangt aber wurde den Jungs versprochen das sie weiterhin auf dem Zettel stehen.

Melina hat ihre erste Saison in der Westfalenliga bei Union Wessum absolviert und ist dort zur Stammspielerin heran gereift.

Zur neuen Saison 18/19 wird Arda die Schuhe bei Preußen Münster schnüren und Mika hat den Sprung in das Leistungszentrum vom VfL Bochum geschafft.

Alle Spieler und Spielerinnen wurden bei Fortuna ausgebildet und können nun den nächsten Schritt tun oder haben ihn bereits gemacht in ihrer noch sehr jungen Karriere.

Die teilweise vorherrschende Hysterie um bei möglichen anderen Vereinen besser positioniert beziehungsweise ausgebildet zu werden, ist nicht immer von Nöten und meistens überhaupt nicht hilfreich. Die Belastung neben der Schule führt häufig dazu das ein zu früher Wechsel mit allen verbundenen Strapazen dazu führt das eine gewisse Müdigkeit eintritt. Dies besonders ab dem U17-Alter, was dazu führt das Spät-Einsteiger an den „Müden“ vor-

bei ziehen und dann in der Pole-Position stehen um in den höchsten Jugendklassen zu spielen mit der Option sich dem Profifußball zu zeigen. Ruhe und Besonnenheit ist hier gefragt und das Wohl der Kinder muss im Vordergrund stehen.

Mit der Kooperation mit der SpVgg Vreden bieten wir jedem Spieler die Möglichkeit, sein Können unter vermeintlich stärkeren zu testen und nicht direkt den Vereinswechsel vornehmen zu müssen.

Ebenfalls bieten die Kreisauswahl und die DFB-Stützpunkte eine Möglichkeit sich sportlich weiter zu entwickeln. Auch hier sind Jungen wie Mädchen aus unserem Verein ein fester Bestandteil der Mannschaften.

Wir wünschen allen Spielern für ihre weiteren sportlichen Zukunft viel Erfolg und hoffen, dass Fortuna Gronau immer in ihrem Herzen steht und wir sie weiterhin in der kommenden Saison oder zu einen späteren Zeitpunkt im Fortuna Sportpark „kicken“ sehen können.

Wir wünschen Fortuna Gronau für die Zukunft weiter viel Erfolg!



Malerbetrieb
Lohoff + Wessendorf GmbH
Raum + Fassadengestaltung

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Trockenbau
- Bodenverlegung
- Sämtliche Putztechniken
 - Marmortechnik
 - Kalktechnik
- Wasserschadensanierung nach TÜV-Zert

Marie-Curie-Straße 18 · 48599 Gronau · Telefon 0 25 62/9 07 67 58
www.lohoff-wessendorf.de

Unser PLUS für Deine Zukunft!

ATTRAKTIVE ZUSATZLEISTUNGEN FÜR UNSERE AZUBIS



WERNINGS AZUBI PLUS PROGRAMM

BLICKE HINTER DIE KULISSEN & ERFAHRE, WIE DER ALLTAG UNSERER AZUBIS AUSSIEHT. *Bücherei-Werning.de*

ZIMMEREI



AULENKAMP

Individuelle Dachstühle • Carports
Terrassenüberdachungen • Trockenbau

Nachtigallenstraße 30 a · 48599 Gronau
Tel. (0 25 62) 96 50 04 · Mobil (01 71) 1 20 47 73



Bereits zum 26. Mal heißt in den Herbstferien das Reiseziel der Ferienfreizeit Ameland.

Foto: privat

Langjährige Tradition

Im Oktober geht es nach Ameland

Wer die Stadt Holsum auf der Insel Ameland nicht kennt, der hat 25 Mal nicht an der Ferienfreizeit teilgenommen.

In diesem Jahr wird die Fahrt zum 26. Mal angeboten und es ist immer wieder schön zu sehen, wie groß die Vorfreude auf diese Fahrt ist. Sowohl bei den Teilnehmern als auch bei den Betreuern. Die Fahrt gehört für viele Gronauer in den Jahreskalender.

Doch in diesem Jahr wird es Fahrt eins sein nach dem plötzlichem Tod unserer langjährigen Vermieterin Sigrid Iynsen. Sie ist leider am 14. Februar plötzlich und unerwartet verstorben.

Die rund 50 Kinder und Betreuer werden in diesem



Die Kindern fiebern schon jetzt dem wieder abwechslungsreichen Programm auf der Insel entgegen.

Foto: privat

Jahr vom 13. bis 20. Oktober auf der Insel verweilen und wie in jedem Jahr hoffen wir, dass der Wettergott uns ein paar schöne Tage gewährt.

Beim Fußballspielen und

vielen anderen Aktivitäten werden die Kinder von der F-Jugend bis hin zum B-Jugend-Alter ihren Spaß haben und auch die 26. Fahrt wird wie im Fluge vergehen.

Wer sich anmelden möchte, kann dies noch tun. Auf der Homepage und im Vereinsheim sind Anmeldeformulare einzusehen.

■ Kostenbeitrag für Bustransfer nach Holwerd und zurück, Fähre, Unterkunft, Vollpension (ab Samstagabend), Bustransfer auf Ameland, Leuchtturmbesuch u.v.m. beträgt er in diesem Jahr 220 Euro (individuelle Zahlungskonditionen könnt ihr gerne bei uns ansprechen). Die jeweils dritte und weitere Person (nur Kinder und Vereinsmitglieder) einer Familie zahlt nur den halben Preis, also 110 Euro.

Reiseinfos

Abfahrt ist am 13. Oktober (Samstag) um 9.30 Uhr ab der Laubstiege. Treffen ist um 9 Uhr, mit dem Bus geht es dann nach Holwerd/NL. Mit der 13.30-Uhr-Fähre wird nach Ameland übersetzt. Gegen 15 Uhr werden die Teilnehmer die Herberge belegen.

Selbstverpflegung ist am Anreisetag bis zum Abendbrot notwendig. Ab Samstagabend gibt es dann eine Vollpension

Rückfahrt ist am 20. Oktober (Samstag) um 10.30 Uhr mit der Fähre. Ankunft in Gronau wahrscheinlich gegen 14.30 Uhr.

Offizieller
**ZIELWASSER-
LIEFERANT**

GRÜNEWALD
Getränke

Telefon (0 25 61) 93 65-0 • www.getraenke-gruenewald.de

 **Partys
Feste
zufriedene
Gäste**

Fleischerei- und Imbissbetrieb
Frank Burchert
48599 Gronau · Eper Straße 32
Telefon (0 25 62) 36 28

Wurst- und Fleischspezialitäten
aus eigener Herstellung.

PAUL & SOHN
Schrott- und Metallrecycling

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Verwaltung und Lager Gronau:
Röntgenstraße 9 · 48599 Gronau
Telefon (0 25 62) 50 61 · Telefax (0 25 62) 8 12 72

 **Lager Alstätte:**
Am Bahnhof 5 · 48683 Alstätte
seit 1948

www.paulundsohn.de

 **MANNEBECK**
Elektrotechnik

**Probleme mit der Elektrik?
Funktioniert ihr Hausgerät nicht?
Wir helfen jetzt
mit verstärktem Team!**

**Kundendienst
fix wie nix!**

Mannebeck Elektrotechnik
Gildehauser Str. 29 · 48599 Gronau · Tel. 025 62/93970
info@mannebeck.de · www.mannebeck.de

HOLLYBACK
Qualität von Bäcker August Hollekamp

Der handwerkliche
Meisterbäcker
in Ihrer Nähe!

www.hollyback.de

Weiterhin viele Tore!

Pharmazeutische
Kompetenz mit Herz

Hubertus-Apotheke

Apotheker Jörn Drost
August-Hahn-Straße 85 · 48599 Gronau
Telefon 0 25 62-38 19 · Telefax 0 25 62-70 03 79
hubertus-apo-gronau@gmx.de

www.hubertus-apotheke-gronau.de

Hier punktet Ihre Gesundheit!

Seit 1992 bestehender Pflegedienst in Gronau!
Pfleger-Beratungsstelle – was ist das?
Pflegedienst und mehr seit über
25 Jahren. Holen Sie sich Ihr Angebot!
Herr Lanvermann berät Sie gern. Tel. 0 25 62/9 79 04

Wir sind Mitglied im Landesverband freier Krankenpflege

AmbuPfleger
Lanvermann & Sohn GbR
Wir pflegen zu Hause...

Tag + Nacht 01 71 / 4 15 44 77

48599 Gronau • Gildehauser Str. 145 • Tel. 0 25 62/9 79 04
48683 Ahaus • Kruppstr. 13 • Tel. 0 25 61/6 91 31

ELEKTROTECHNIK
MIT PERSPEKTIVEN –
WELTWEIT

KiMA Automatisierung
Gesellschaft für elektronische Steuerungstechnik und Konstruktion mbH

Anna-Merian-Str. 3 · 5 · D-48599 Gronau-Epe · +49 2565 9346-0 · www.kima.de

Fazit zur Saison 17/18

Alle Jugendmannschaften spielen auf A-Liga-Niveau



Jubel ohne Grenzen: Die A1 von Fortuna Gronau ist in der vergangenen Saison Meister geworden und in die Kreisliga A aufgestiegen.

Foto: Fortuna Gronau

Alle Leistungsmannschaften (D-A Jugend) der Jungen und Mädchen werden nach dem Aufstieg der A1 in der Saison 18/19 in der Kreisliga A spielen. Dies war unser Ziel und dies haben wir erreicht.

In der Saison 17/18 gab es acht Herbstmeister und schlussendlich drei Meisterschaften zu feiern. Beachtenswert war besonders, dass alle fünf E-Jugend Mannschaften Herbstmeister wurden. Zur Rückrunde wurde neu gemischt und es wurden zwei zweite Plätze, ein dritter, vierter und sechster Platz erspielt. Ganz besonders wollen wir noch auf unsere E1 schauen. Wurde die Rückrunde im Kreisliga A Modus gespielt, ist der zweite Platz hier mehr als zufriedenstellend. Ganz besonders wollen wir auch noch auf den HKM Titel der E-1 Junioren hinweisen.

Überraschen konnte die A1. Alle Meisterschaftsspiele der Hin- und Rückrunde wurden gewonnen und damit die Meisterschaft errungen und der Aufstieg in die Kreisliga A realisiert wurde.

Ebenfalls eine Super Saison spielten die U11/1 und die U13 Mädchen der JSG. Beide wurde mit der Meis-

terschaft belohnt. Die U13 konnte hier im Nachgang der Saison die Punktgleiche Mannschaft vom FC Ottenstein mit 1:0 im Entscheidungsspiel bezwingen.

Der Jubel in allen drei Mannschaften was nach der errungen Meisterschaft/Aufstieg riesengroß.

Die C2 und die B2 landeten nach dem letzten Spieltag auf dem zweiten Platz und wurden Vize-Meister.

Die D2 spielte lange Zeit um den Aufstieg in die Kreisliga A mit. Am Ende reichte es dann zum vierten Platz.

Die D1 und C1 spielten in der Kreisliga A eine gute Sai-

son und es wurden Platz fünf und vier eingefahren.

Etwas enttäuschend verlief die Saison der B1. Hier wurde lange gegen den Abstieg gekämpft und man konnte schlussendlich mit Platz neun die Klasse halten.

Im G und F Junioren Bereich wird im Fair-Play-Modus ohne Tabelle gespielt. Hier haben sich unsere acht Teams sehr gut geschlagen und eine erfreuliche Saison gespielt.

Wir sind mit 29 Mannschaften in die Saison gestartet und haben diese ebenfalls mit der gleichen Anzahl beendet.

Mannschaften im Überblick

A1 Meister und Aufsteiger	E2 Platz 4 (Hinrunde 1)
A2 Platz 9	E3 Platz 3 (Hinrunde 1)
B1 Platz 9 (Kreisliga A)	E4 Platz 6 (Hinrunde 1)
B2 Platz 2	E5 Platz 2 (Hinrunde 1)
C1 Platz 4 (Kreisliga A)	5 x F-Jugend und 3 x G-Jugend
C2 Platz 2	5 Mädchen Mannschaften
C3 Platz 5	U17 Platz 6 (Kreisliga A)
D1 Platz 5 (Kreisliga A) - FC Epe steigt ab	U15 Platz 4 (Kreisliga A)
D2 Platz 4 (Hinrunde 1)	U13 Entscheidungsspiel Platz 1 (Kreisliga A)
D3 Platz 5	U11/1 Platz 1 (Hinrunde Platz1)
D4 Platz 7	U11/2 Platz 8 (Hinrunde Platz 4)
E1 Platz 2 (wie Kreisliga A / HKM Sieg / Hinrunde 1)	



Jeden Mittwochabend treffen sich die Damen der Gymnastikgruppe von Fortuna Gronau um 18.45 Uhr in der Jahnturnhalle. Fotos (2): Angelika Hoof

Gymnastikgruppe Mehr als nur Fußball im Verein

Fußball von den Minis hin zu den Altherren hat sich Fortuna Gronau seit der Fusion von Arminia Gronau und Vorwärts Gronau im Jahr 2011 auf die Fahnen geschrieben. Dass in dem Verein auch noch eine andere Sportart betrieben wird, wissen indes nur einige Insider.

Unter der Flagge von der DJK Arminia Gronau e.V. nämlich gründeten einst einige Frauen eine Gymnastikgruppe, die bis heute ihre

Trainingseinheiten absolviert. Jeden Mittwochabend treffen sich die Damen um 18.45 Uhr in der Jahnturnhalle, um gemeinsam zu Musik an ihrer Ausdauer, Kondition und Muskelkräftigung zu arbeiten.

„Wer Lust, Spaß und Freude an Bewegung hat, ist bei uns genau richtig“, betont Übungsleiterin Sigrid Lohoff, die seit nunmehr 40 Jahren diese Damen-Gymnastikgruppe leitet. Neben Bällen, Keulen, Hanteln und Bändern kommen auch Reifen

zum Einsatz, um Bauch, Beine und Po zu festigen und mit einem Mehr an Fitness den Alltag zu bewältigen.

„Neben der sportlichen Betätigung spielt bei uns auch der soziale Kontakt eine wichtige Rolle. So findet jedes Jahr eine gemeinsame Fahrradfahrt sowie Weihnachtsfeier statt und wir treffen uns zu Geburtstagen“, erläutern Karin Weinberg, Ulla Kottig und Ulla Butke, die der Gruppe bereits seit weit über 45 Jahren angehören. (Angelika Hoof)



Lust, Spaß und Freude an Bewegung – das steht im Mittelpunkt, wie Übungsleiterin Sigrid Lohoff (l.) betont.

Das Runde muß auf's Eckige !!!

Fußballtorte mit Figuren
Fußballtorte mit Vereinswappen

ROTZ

conditorei • confiserie
48599 gronau gildehauserstr.104 www.super-torten.de

AUF EINE PFEFFRIGE SAISON!

Bakerman

Bakerman GmbH & Co. KG
Döppelstraße 17 · 48599 Gronau · T 02562 908105 - 0
info@bakerman.de · www.facebook.de/bakermangronau

Im Herzen Bäcker.

Die Continentale
mehr als eine Versicherung

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Geschäftsstelle Christian Schepers
Enscheder Straße 61 · D-48599 Gronau
Telefon 0 25 62 / 70 01 23
Telefax 0 25 62 / 70 03 13

Fliesen entdecken!

Besuchen Sie uns
Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
So. (Schahtag) 15.00 - 17.00 Uhr

48599 Gronau · Siemensstr. 7
(direkt hinter McDonald's)
Tel. 0 25 62 / 9 64 88 - 0
www.tan-frieler.de

FLIESENFORUM TAN & FRIELER

Viel Erfolg, Fortuna!



„Die Schnuckipupsis“ wurden beim Lordzio-Cup für die beste Kostümierung ausgezeichnet.“



Für ihre besondere Fairness und als Repräsentant des Juxes erhielt das Team „Ajax Dauerstramm am Ballermann“ den Fairplay-Preis.



Als Erstplatzierter kristallisierte sich in einem abwechslungsreichen Turnier die

Jux-Turnier mit neuem Konzept

Lordzio-Cup Pre

Ein bunter Fortuna-Sportpark zeigte sich in diesem Jahr am 30. Juni (Samstag) als Fortuna und Lordzio Koma zu der Neuaufgabe des ehemaligen Pfingst-Jux-Turniers riefen.

Als um zwölf Uhr bei bestem Sommerwetter die ersten Spiele von unseren engagierten Schiedsrichtern angepfiffen wurden, war sofort klar, dass es an diesem Tag nur Gewinner geben konnte. Sei es die Begegnung mit Bekannten, die Freude über ausgefallene Kostüme oder das Amüsieren übers Dahinschwenden des vermeintlichen Fußballkönnens. Mit 24 teilnehmenden Mannschaften war der Hauptplatz der Sport-

anlage gut gefüllt. Das Novum in diesem Jahr war das integrierte Flunkyballspiel zwischen den Halbzeiten des Fußballspiels. Hier bedarf es dann nämlich neben sportlichem Geschick auch die nötige Erfahrung am kühlen Blonden.

Als Gewinner ist definitiv an erster Stelle der Spaß zu nennen, denn alle teilnehmenden Mannschaften haben mit Bravour bewiesen, wie man ein Juxturnier, was es ausdrücklich ist, zu verstehen hat. Nichtsdestotrotz wollen wir natürlich die ersten drei Teams, das fairste Team sowie das Team mit dem besten Kostüm nicht vernachlässigen. Als dritter Sieger ging das Team „Desparados House-



Profi werden
ist einfach.



TEAM





Die Mannschaft „KC Eper Pumpen 2015“ heraus.

Fotos: Fortuna Gronau



Das Team „Sauf Hampton“ verlor das Finale und wurde Zweiter.

miere geglückt

wives“ hervor, mit einer Niederlage im Finale, aber einer großartigen Leistung verabschiedete sich das Team mit dem Namen „Sauf Hampton“. Als Erstplatziertes kristallisierte sich in einem abwechslungsreichen Turnier die Mannschaft „KC Eper Pumpen 2015“ heraus. Für ihre besondere Fairness und als Repräsentant des Juxes verneigen wir uns vor „Ajax Dauerstramm am Ballermann“. Was wäre ein Juxturnier ohne ausgefallene Kostüme? Kreativität hat einen Namen: „Die Schnuckipupsis“

Während des Turniers wurden die Anwesenden Sportler und Zuschauer bestens durch Pizza, Ge grilltem und Kaltge-

tränken zu erschwinglichen Preisen versorgt, denn auch hier galt wieder, dass der Spaß im Vordergrund steht. Der Termin wurde in diesem Jahr extra außerhalb des langen Pfingstwochenendes gewählt, da der Trend dazu geht, dieses Wochenende vor den Stadtmauern Gronaus zu verbringen. Ein fester Rhythmus für den Lordzio-Cup hat sich noch nicht ergeben, da wir in Zukunft versuchen wollen, nicht die Ferien zu tangieren, damit jeder die Möglichkeit hat, diesen bunten Tag an der Laubstiege erleben zu können. Aber eins versprechen die Jungs von Lordzio und Fortuna: „Wir kommen wieder, keine Frage!“



Als dritter Sieger ging das Team „Desparados Housewives“ hervor.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Wir fördern seit Jahren Nachwuchssportler – und vielleicht auch so manchen Weltmeister von morgen.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse Westmünsterland



**TAXI
WINTERHALDER**
Immer eine Idee besser!

0 25 62 / 60 60 und 35 35

Taxi Winterhalder e. K., Inh. C. Winterhalder, Mühlenmathe 5-7, 48599 Gronau



Auto Effing
GmbH
Seit 1972 Ihr Nissan-Vertragshändler

Alter Postweg 156 48599 Gronau
Telefon: 02562 7183-0 Telefax: 02562 7183-11
www.auto-effing.com

Getränke Hewing
... seit über 75 Jahren mit uns gegen den Durst

Wir wünschen viel Sonnenschein
und einen harmonischen Ablauf!

Reimer's
Ballonshop
Ballons lassen nicht nur
Kinderherzen kuscheln
www.reimers-ballonshop.com

ONLINE-SHOP
wir-liefern-getranke.de

Krombacher
Sinalco

Heerweg 55-63 · 48599 Gronau/Westf.
Telefon 025 62 - 96 41 90 · Fax 025 62 - 96 4 195 0

Mail: info@getraenke-hewing.de

...immer eine gute Idee!

Ihre Botschaft
...verdient eine exzellente Darstellung.

GESCHÄFTSPAPIERE
BESCHRIFTUNGEN
SCHILDER
WERBEMITTEL
DIGITALDRUCK
HOCHZEITSKARTEN

Schrift & Druck
-MEDIENAGENTUR-

An der Elbecke 103b
48599 Gronau
www.schrift-druck.de
Tel. (0 25 62) 9 86 66
Fax (0 25 62) 9 86 65
info@schrift-druck.de

Hallenkreismeisterschaft der E-Junioren in Gronau Fortuna hat Spaß und Erfolg beim Budenzauber

Die E1-Junioren von Fortuna Gronau triumphierten auf ganzer Linie. Nachdem sie sich draußen die Herbstmeisterschaft in ihrer Gruppe geholt hatten, setzten die jungen Kicker bei der Endrunde der Hallenkreismeisterschaft in Gronau noch einen drauf.

Durch einen 3:1-Erfolg über die DJK SF Dülmen sicherten sich die Schützlinge von Trainer Michael Bernhart im Finale vor heimischer Kulisse den riesigen Wanderpokal, den der Vorsitzende des Kreisjugendausschusses, Sven Wesenberg, den stolzen Siegern zusammen mit dem Endspielball überreichte. Rang drei belegte die SG Coesfeld 06, die sich im „kleinen Endspiel“ mit 3:1 gegen die Mannschaft des SV Gescher behauptete.

Dass es unter zwölf Teams aus dem Fußballkreis Ahaus/Coesfeld zum Gewinn der Hallenkreismeisterschaft reichen würde, hatte Fortunas Trainer vor Turnierbeginn nur zu hoffen gewagt: „Bei einer Spielzeit von nur zehn Minuten ist in der Halle immer alles möglich. Daher sind wir ohne Erwartungen ins Turnier gestartet.“

Glückwünsche durften die beiden Finalisten auch von den DFB-Stützpunktrainern Andreas und Marco Wanning, Patrick Steinberg, Carsten Schlamann sowie Altin Husha in Empfang nehmen, die die Hallenkreismeisterschaft zwecks Sichtung des Jahrgangs 2007 nutzten.

„Beide Mannschaften ha-

ben sich in diesem gut besetzten Turnier von Spiel zu Spiel gesteigert und daher verdient das Endspiel erreicht“, lobte Altin Husha vom DFB-Stützpunkt Ahaus/Coesfeld.

Gleich in der ersten Partie gegen SW Beerlage stellten die Fortunen ihre Fans auf eine echte Geduldsprobe. Aufgrund zahlreicher vergebener Chancen musste diese nämlich bis zur siebten Spielminute zittern, ehe Luca Berges per Fernschuss das 1:0 markierte. Nun war offensichtlich der Bann gebrochen: Ali Ghaddar, Felix Klotsche sowie Bastiaan Thijs De Ruiter ließen weitere Treffer zum 4:0 folgen.

»Beide Mannschaften haben verdient das Endspiel erreicht«

Altin Husha

Als ausgeglichen entpuppte sich das Match gegen die SpVgg Vreden, die durch Florian Brunley in Führung gegangen war, ehe Ali Ghaddar kurz vor Schluss der Treffer zum 1:1 glückte. Auch im letzten Vorrundenspiel gegen das Team des SV Gescher ließen die Blauschwarzen nichts anbrennen. Nach Toren von Ali Ghaddar (2) und Lino Kämper gewannen die Fortunen mit 3:2 und sicherten sich den Gruppensieg.

Während sich auf der Tribüne nun die Sitzreihen lichteten, mussten die Organisatoren fortan ein ums andere Mal schlichtend am

Spielfeldrand eingreifen, da die Nerven bei Trainern und Spielern zunehmend im Rahmen der Viertel- und Halbfinalpartien blank lagen. Nachdem sich die E1 von Fortuna Gronau in einen Torrausch gespielt und die Vertretung der TSG Dülmen mit 6:3 aus der Halle gefegt hatte, sah es im Halbfinale gegen den SV Gescher kurz vor Schluss schon nach einem Neunmeterschießen aus. Dann jedoch ergatterte Felix Klotsche den Futsalball, zog ab und erzielte 25 Sekunden vor Abpfiff den glücklichen Siegtreffer für die Gastgeber. „Finale, oho“, kannte die Freude der Blauschwarzen keine Grenzen.

Auch fünf Stunden nach Turnierbeginn zeigten sich sowohl die Kicker der DJK SF Dülmen als auch von Fortuna Gronau voll konzentriert. Der bessere Start glückte den Gastgebern, die durch Tore von Felix Klotsche sowie Ali Ghaddar mit 2:0 in Führung gingen, ehe Dülmen 94 Sekunden vor Schluss der Anschlusstreffer zum 2:1 gelang. Aufopferungsvoll kämpften die Hausherren gegen die stärken werdenden Dülmener an, bis Ali Ghaddar eine Unachtsamkeit der Gäste nutzte und unter lautem Jubel von der Tribüne das letzte Tor zum 3:1-Endstand erzielte.

„Fußball spielen, den Ball laufen lassen und gemeinsam Spaß haben“, lautete die Devise, die Michael Bernhart, Thomas Klotsche und Mohamad Ghaddar ihren Jungs im Vorfeld mit auf den Weg gegeben hatten.

So einfach kann Fußball sein? „Bei uns wird nicht der Einzelne, sondern die Mannschaft groß geschrieben. Alle Spieler sind wichtig, um Erfolg zu haben, auch wenn es innerhalb des Teams natürlich Leistungsunterschiede gibt“, erläuterte Vereinsvorsitzender Markus Hohensee.

Für die E1 der Blauschwarzen spielen: Guido Pohl (Tor), Luca Berges, Tobi Saker, Lino Kämper, Jannis Hohensee, Ali Ghaddar, Leo Bernhart, Felix Klotsche, Bastiaan Thijs De Ruiter, Nils Epping, Noah Aykil, Henry Steffen.



Die E-Jugend von Fortuna Gronau erkämpfte sich den Titel des Hallenmeisters.

Foto: Fortuna Gronau

Schalkers-Ostercamp im Sportpark voller Erfolg

Tolles Miteinander der Kids untereinander und mit den Trainern



Fast 50 Kinder und Jugendliche nicht nur aus der hiesigen Region nahmen am 2. Schalker Ostercamp im Sportpark teil.

Foto: Fortuna Gronau

Rundum zufriedene Gesichter gab es in den Osterferien im Sportpark zu sehen. Denn die Schalker-Knappenschule hielt für drei Tage unter königsblauem Himmel ihr 2. Ostercamp ab. Fast 50 Teilnehmer nicht nur aus der hiesigen Region nahmen daran teil. So wurde sogar ein Teilnehmer aus Bayern gesichtet. Gleich drei weitere Nachwuchskicker kamen weiter extra aus Japan angereist, da waren selbst die Schalker-Veranstalter platt, aber sehr darüber erfreut von dem weit entfernten ausländischen Interesse. Es passte alles harmonisch, natürlich in originaler Schalker Kluft am letzten Osterferienwochenende zusammen.

Ungefähr 30 Camps absolvieren die Blauweißen im Jahr nur alleine in Deutschland. Nicht nur praktisch auch theoretisch wurde unterrichtet, zudem ebenfalls auf die besondere Ernährung hingewiesen.

Camp-Leiter Klaus Sommer von der Knappenschule war sehr begeistert von vorgefundenem Umfeld und kam aus dem Loben gar nicht mehr heraus. „Natürlich hat das tolle Wetter uns in die Karten gespielt, aber untereinander verstanden sich wirklich alle Prima und hatten auch den notwendi-

gen Spaß beider der Sache, auch wenn es sicherlich anstrengend für die Kids war,“ freute sich weiter Sommer. „Natürlich können wir auch nicht den Fußball neu erfinden, aber doch neue Impulse und Anregungen setzen, um einmal zu zeigen das im professionellen Bereich intensiver aber auch mit viel Spaß gearbeitet wird“, führte der Camp-Leiter zufrieden weiter aus. Der offizielle Sponsorenvertreter Hugo Siry von der R&V Versicherung war ebenfalls angetan vom Camp. „Natürlich unterstützen wir hier gerne, denn im Jahr verteilen wir nur alleine über 200 Stipendien aus einem Sozialfond, um auch Kindern aus sozial benachteiligten Bereichen eine Teilnahme an einem Camp zu ermöglichen“, hob Siry weiter hervor.

In der Tat hatten die Teilnehmer drei intensive Tage absolviert. So wurden die Kids kurzerhand in fünf Gruppen altersgerecht aufgeteilt. Mit dabei war fetzige Musik im Hintergrund, um die Strapazen auf dem Platz zu erleichtern. Mit bekannter Rock- und Pop-Musik ließen sich die Trainings-Einheiten gleich viel leichter an und natürlich die Übungen einfacher erklären. Während sich einer der fünf Schalker-Trainer mit den Torhütern

beschäftigte, dribbelten oder passten die anderen Nachwuchskicker an verschiedenen Stationen, bei der fast immer der Ball im Mittelpunkt stand.

Natürlich kam dabei das Fußballspielen nicht zu kurz, auch wenn einmal das eine oder andere zusätzliche Handicap mit eingebaut wurde. Höhepunkt war am Sonntagnachmittag ein Showvorführ-Training, bei dem die Kids zeigen konnten was sie dazu gelernt haben.

Lukas Lütz hatte sich von Fortuna Gronau zur Verfügung gestellt, die drei Tage als Ansprechpartner und Bindeglied zwischen den Schalkern und unserer Fortuna zu fungieren. Er hat in den drei Tagen sehr viel gelernt, wurde von den Trainern ins Training eingebunden und hat viel für seine eigene tägliche Arbeit mit unseren Kindern mitgenommen. Vielen Dank an dieser Stelle Lukas für Dein Engagement. Ihm zur Seite stand Anna Blommel, der natürlich auch unser besonderer Dank gilt.

Mit einem besonderen Dank an die Eltern und der Fortuna, beschloss Sommer das bemerkenswerte und abwechslungsreiche Fußball-Camp und hofft auf ein ebenso tolles Wiederkommen im nächsten Jahr.

WIR UNTERSTÜTZEN EUCH IN ALLEN FRAGEN RUND UM EURE TEAMSPORTARTEN

FUSSBALL, HANDBALL, LEICHTATHLETIK UND DAS ERFOLGREICH SEIT ÜBER 30 JAHREN

SPORT 2000 **SPORT NIEHUIS**
Markt 8 · 48691 Vreden · Telefon 0 25 64/97 626 · www.niehuis.de

HOFBRÄUGARTEN Original Bayerischer Biergarten & Heperische Pilsenersträußen GRONAU MÜNCHEN MÜNCHEN

Wir wünschen viel Erfolg!

Oans, zwaa, gsuffa...

Hofbräuergarten Gronau · Fabrikstraße · 48599 Gronau · www.hofbraeugarten.com

Wir sorgen für
das richtige Klima

Airtec

GmbH & Co. KG
Gesellschaft für Lüftungs- und Klimatechnik
Max-Planck-Straße 2 · 48599 Gronau
Telefon 0 25 62/9 36 40 · Telefax 93 64 20
www.airtec-gronau.de



KLEINE-RUSE

HEIZUNG

LÜFTUNG

SANITÄR

BÄDERBAU

*Ihr Spezialist für
planen, bauen, leben!*



KLEINE-RUSE
DIE BADGESTALTER

An der Eßseite 185 · Gronau · Tel. 0 25 62/96 22-0
www.kleine-ruse.de · info@kleine-ruse.de

Ihr Partner für: **planen • bauen • leben**



Wir wünschen Fortuna Gronau
viele sportliche Erfolge!



Zweiradhaus Hoffstede

Enscheder Straße 82 · Tel./Fax 38 38
48599 GRONAU

ÜBER 65 JAHRE AUTOKOMPETENZ IN GRONAU

Scheibe defekt, Auto kaputt?

Wir tauschen Scheiben und
reparieren Fahrzeuge aller Marken!

- Zertifizierter Karosserie-Fachbetrieb
- Kostenlose Scheibenreparatur bei Teilkaskoversicherung



www.segbert.de

Autohaus Segbert

GmbH & Co. KG

025 62 /
9366-0

Ochtruper Straße 94 · 48599 Gronau
Fax 02562/9366-30 · E-Mail: info@segbert.de





Die Stadtwerke standen beim Grundschul-Cup von Fortuna Gronau als Sponsoren zur Seite und überreichten die Pokale an die siegreichen Teams.

Grundschul-Cup 450 Nachwuchskicker an der Laubstiege

Auch in diesem Jahr konnten wieder am Donnerstag vor Fronleichnam die Grundschulen aus Gronau und Epe viele Pokale beim Stadtwerke-Grundschul-Cup erspielen. Aus sieben von acht Grundschulen traten 21 Mädchen- und 23 Jungenmannschaf-

ten an. Am Ende jubelten die Jungs der Georgschule sowie die Mädchen der Viktoria- und Eilermarkschule in der Gesamtwertung.

Bei besten Wetter überreichten Dipl.-Ing. Wilhelm Drepper sowie Pressesprecher Stefan Busch die zahlreichen Medaillen und Poka-

le an die rund 450 Teilnehmer. Die Organisatoren von Fortuna Gronau hätten sich auch nicht träumen lassen, dass aus einer kleinen Idee vor zehn Jahren um den Mädchen den Fußball etwas näher zu bringen, einmal zu so einem großen Event wachsen wird.



Fotos: Angelika Hoof

WOTAN®
HEIZEINSÄTZE GmbH

Martin Rosellen
Metelener Landweg 9
D-48599 Gronau
Telefon: + (49) 25 62 | 81 85 80
Fax: + (49) 25 62 | 81 85 78
E-Mail: info@wotan-heizeinsaeetze.de
Internet: www.wotan-heizeinsaeetze.de

de-commerce
IHR BAMBUS-SPEZIALIST

Borgwardstraße 2 b-c • 48599 Gronau • info@de-commerce.com
www.de-commerce.com • Telefon: 02562 9919-052

**Wir müssen
wollen reden
zuhören.**

Jetzt *genossenschaftlich* beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

vbga.de Volksbank
Gronau-Ahaus eG

Das Geheimnis des Erfolges kennen nur jene die einmal Misserfolg gehabt haben.
Antoine de Saint - Exupéry

Markus Busen
Architekt

Schwarzenbergstr. 200, 48599 Gronau
www.Architekturbüro-Busen.de
Tel. (0 25 62) 45 61



Farben | Tapeten | Bodenbeläge

Portheine

Malerbetrieb & Fachhandel

www.malerbetrieb-portheine.de 02562 5410

ACHIM Kottig  ÜBER 85 JAHRE

MALER- UND LACKIERWERKSTÄTTEN

Vereinsstraße 199 · 48599 Gronau
Telefon 02562/2769 · mobil 0172/2810288
E-Mail: achim-kottig@t-online.de

AHLERS & PARTNER mbB

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater · Vereidigter Buchprüfer

Münster · Leipzig · Gronau

Drei Standorte – eine Kanzlei

🏠 48599 Gronau · Enscheder Straße 183
☎ 02562 - 96 36 0 📠 02562 - 96 36 36
🌐 www.ahlers-partner.de 

Malermeister Bernhard Epping

BE

**Malerarbeiten • Bodenbelagsarbeiten
Tapezierarbeiten • Fassadensanierung**

Eichenallee 43 Telefon (02562) 5291
48599 Gronau Mobil (0171) 2154104

b.epping@gmx.de

Langjährige Mitglieder tauschen sich aus Plaudern aus dem Nähkästchen



Heinrich Zoels, Fritz Dropmann, Norbert Eckrath und Bernhard Ströing (v.r.) trafen sich an der Laubstiege zu einer gemütlichen Nostalgie-Runde.

Foto: Guido Kratzke

Sie bilden das Rückgrat eines jeden Vereins: die langjährigen Mitglieder. Das gilt auch für einen jungen Verein wie Fortuna Gronau, die gleich auf mehrere Traditionen verweisen kann.

Heinrich Zoels, Fritz Dropmann, Norbert Eckrath und Bernhard Ströing verbindet die Tatsache, dass ihre Tage auf dem Platz schon lange Vergangenheit sind – aber bis zum heutigen Tage sind sie dem neuen Verein treu geblieben. Unabhängig davon, wie oft sie heute noch bei Spielen an der Bande stehen oder von der Tribüne aus dem Spielgeschehen folgen – was das Sportliche angeht, so sind sie immer noch auf dem Laufenden.

Ihre Stärke, das wird bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Clubheim an der Laubstiege deutlich, liegt aber nicht so sehr im aktuellen Spielbetrieb. Sie sind Zeitzeugen einer fußballerischen Vergangenheit in der Dinkelstadt – ein Sportlexikon auf zwei Beinen, das weit mehr als nur das fußballerische beinhaltet.

Heinrich Zoels war nach der Gründung von Arminia Gronau im Jahr 1954 zwei

Jahre lang Spieler der zweiten Mannschaft. Beruflich zog es ihn danach in Richtung Alstätte, was auch mit einem Umzug verbunden war. Neben dem Fußball war er auch als Handballer tätig – kurze Zeit davon sogar noch als Feldhandballer. Mittlerweile ist er wieder Gronauer geworden.

Auch Fritz Dropmann gehört zur Gründungs generation von Arminia Gronau. Zuvor war er bei Concordia aktiv. „Allerdings nicht so gut“, räumt er rückblickend ein. So kam er zumeist in der zweiten und dritten Mannschaft zum Einsatz. Das hielt ihn allerdings nicht davon ab, lange aktiv zu bleiben. Als Spieler der Alten Herren erkämpfte er noch mit 58 Jahren den Titel des Stadtmeisters in der Halle. „Auf kleinem Tor“, wie er betont.

Norbert Eckraths sportliche Heimat war Vorwärts Gronau. Dort hat er seit 1955 alle Jugendmannschaften durchlaufen und danach 14 Jahre in der ersten Seniorenmannschaft gespielt. Auch im Anschluss daran war noch lange nicht Schluss mit sportlicher Betätigung. Bis zum 50. Lebensjahr stand er bei den alten Herren auf

dem Spielwelt und wechselte danach die Disziplin zum Tennis.

Gestartet ist auch Bernhard Ströing bei Vorwärts Gronau. Erst ist bereits seit 1949 im Gronauer Fußball aktiv. Als Jugendlicher war der größte Erfolg die Teilnahme am Finale der NRW-Meisterschaft, die allerdings mit 2:1 in Selm verloren ging. Auch nach seiner Zeit als Spieler der ersten Mannschaft blieb er seinem Ursprungsverein und später auch Fortuna Gronau treu verbunden. Egal, ob Kassierer, Betreuer oder Platzwart. „Ich bin ein Mann für alle Fälle“ erklärt der rüstige Senior, dem die Aufgaben noch lange nicht ausgehen.

„Wir haben als Spieler damals auch nichts bekommen“, erinnert sich Zoels an seine aktiven Tage – und verweist auf die Verschiebungen in diesem Bereich in vielen Vereinen. „Das lag auch daran, dass die Vereine nicht viele Geld hatten und nur wenige Sponsoren“, ergänzt Ströing.

Wie sich das erstmals änderte, das ist Norbert Eckrath noch immer präsent. Anfang der 70er-Jahre, so seine Erinnerungen, seien erstmals

Gelder an ausgewählte Spieler geflossen. „Aber die meisten Spieler in der Mannschaft haben davon nichts mitbekommen. Zunächst seien wohl nur „Fahrtgelder“ abgerechnet worden. „Später wurde die Mannschaft aber sehr teuer.“ Das passt auch in die Erinnerungen von Fritz Dropmann. „Wie hieß noch mal der Spieler, der damals einen Gebrauchtwagen erhalten hat, damit er zum Training und zu den Spielen kommen konnte?“, fragt er in die Runde und löst ein intensives gemeinsames Nachdenken aus.

Schnell greift die Diskussion auch die sportliche Gegenwart auf. „Was passiert, wenn das Geld plötzlich nicht mehr in dem Maße kommt wie zuvor?“, fragt Dropmann und verweist direkt auf die wechselhafte Vergangenheit des Fußballs in Schöppingen.

Aber auch schon der Blick auf die Vereinswelt in den anderen Stadtteil ruft eine engagierte Diskussion hervor. Und das Thema Vereinsverbundenheit kommt auf. „Da gibt es welche, die haben alle Gronauer Vereine durch“, weiß Ströing. Als Mann mit seiner Historie wahrlich kein Kompliment.

Vorrang für die Jugend lautet schnell der gemeinsame Tenor der langjährigen Vereinsmitglieder.

Aber auch die Ansprüche an das Spielerische haben sich im Laufe der Jahre verändert. „Wir werden vom Fußball im Fernsehen verwöhnt“, sieht Zoels auch durch die starke Medienpräsenz eine Grund dafür, dass heute auf den Kampfbahnen in der Region der Zuschauerspruch nicht mehr so groß ist wie in der Vergangenheit.

„Ich glaube auch nicht, dass mehr Zuschauer kämen, wenn wir in die Bezirksliga aufsteigen“, gibt sich Dropmann betont realistisch. Dabei verweist er auf die Derbys, die Spiele gegen Vereine aus der Nachbarschaft, die ja eigentlich besonders interessant seien. Aber durch die Randlage Gronaus im Fußballkreis sei das schon eher die Ausnahme.

„Wir hatten damals Spiele, da kamen 500 oder sogar 700 Zuschauer“, berichtet Ströing. „Ja, da gab es auch noch eine größere Rivalität“, lässt Zoels einfließen und sieht darin eine weitere Ursache für einen sich verändernden Zuschauerspruch.

„Die Konkurrenz war aber auch nicht so groß“, betont Dropmann und verweist auf viele Zuschauer, die sich beispielsweise vor Ort auch bei Boxkämpfen noch eingefunden haben. Oder auch bei den nur selten stattfindenden Radrennen.

„Verändert hat sich auch das Spielsystem“, erinnert Ströing an Zeiten, in denen lediglich mit einem offensiv agierenden Stürmer angetreten worden sei. Sofort pflichtet Eckrath ihm bei. „Der Verteidiger durfte damals nicht über die Mittellinie gehen.“ Nicht zu denken in einer Zeit, in der gerade einem Philip Lahm hinterher getrauert wird, der als Defensivmann deutliche Impulse für den Angriff lieferte und das Spiel mit seinen Flankenläufen enorm bereicherte.

Auch das Aufkommen des Frauenfußballs haben sie zum Teil hautnah miterlebt. „Da waren welche, die konnten wohl spielen“, räumt Dropmann heute unumwunden ein. Und auch heute noch sieht man Ströing oft bei Frauen-Spielen am Rand stehen. „Ich schaue mir jedes Spiel der Ersten an und auch einige Spiele der Damen.“

Kameradschaft war damals wie heute ein wichtiger Begriff im Team und im Verein. Der Trauerfall der zurückliegenden Spielzeit zeige, wie wichtig Geschlossenheit sei, betonen die langjährigen Vereinsmitglieder. Und eines wünschen sich alle gemeinsam für ihren Verein: Dass es auch in Zukunft ausreichend Personen geben werde, die sich ehrenamtlich bereithalten, die Arbeit zu unterstützen.



Fritz Dropmann hatte als Torwart 1956 auf dem Sportplatz am Friedensweg keine Lust, nass zu werden. Kam der Ball in seine Richtung, dann nahmen die Kinder am Pfosten seinen Schirm an. Foto: privat

KRAAN & GRÜNDKEN

Steuerberatungssozietät

Kircheninsel 3 48599 Gronau Telefon 02562/99226-0 Fax 02562/99226-22	Heidegrund 41 48159 Münster Telefon 0251/9277984-0 Fax 0251/9277984-2
---	--

www.kraan-gruendken.de

MONTAGE & REPARATURSERVICE

Moorblick 9
48599 Gronau

02562/26043
01512/2725326

ULRICH FRANK
TISCHLER

- TROCKENBAU • MÖBEL • KÜCHENMONTAGE
- TERRASSENÜBERDACHUNGEN • CARPORTS
- BODENVERLEGUNG • ROLLLADEN
- JALOUSIEN • ZIMMERTÜREN
- SILIKONFUGEN

Dienstleistungen rund ums Haus!

ulrich-frank@web.de

HVK

HVK Spedition GmbH

○ Vermittlung

○ Spedition

○ Jumbo-Logistik

○ Kurierdienste

Heerweg 98 · 48599 Gronau

Tel.: +49 25 62 96 48-0 · Fax: +49 25 62 96 48-15

E-Mail: info@hvkspedition.de

Den Tod für die Lebenden erträglich machen – das gelingt nur mit Behutsamkeit.

Bestattungen DIEKMANN

www.bestattungen-gronau.de

Kurzer Weg 4 · 48599 Gronau (Westf.) · Tag & Nacht 02562 54 77

FSJ bei Fortuna absolvieren Im Sportverein lernen, Verantwortung zu übernehmen

Fortuna Gronau bietet ab dem kommenden Jahr einem Mitglied, aber auch einer anderen vereinsfremden Person, die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sportverein zu absolvieren.

Die Freiwilligendienste im Sport sind als Bildungs- und Orientierungsjahr zu verstehen, die das Ziel verfolgen, die Bereitschaft insbesondere junger Menschen für ein freiwilliges gesellschaftliches Engagement und die Übernahme von Verantwortung zu fördern. Dabei vermitteln die Freiwilligendienste wertvolle Einblicke in ein Berufsfeld, in dem die Teilnehme-

rinnen und Teilnehmer erste oder weitere berufliche Erfahrung sammeln können.

Das FSJ wird in Deutschland für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten, die die Vollzeitschulpflicht bereits erfüllt haben und noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben, also ihren 27. Geburtstag noch nicht gefeiert haben.

Die Rahmenbedingungen für das Freiwillige Soziale Jahr sind im Jugendfreiwilligendienstgesetz (kurz: FSJ-Gesetz) niedergelegt. Ansprechpartner ist Anja Zech oder der geschäftsführende Vorstand von Fortuna Gronau.

Egon Schmerbecks Spendenmarathon läuft weiter Neuer Aufsitzmäher ist bereits im Visier



Platzwart Egon Schmerbeck (hinten) hofft, dass der dringend benötigte Aufsitzmäher spätestens im Herbst angeschafft werden kann.

Foto: Fortuna Gronau

Alle Jahre wieder, auf einmal ist es Herbst und die Bäume verlieren ihr Laub. Leider sind davon auch die Fußballplätze von Fortuna Gronau betroffen.

An einigen Tagen im Oktober und November ist eine tägliche Reinigung der Plätze vom Laub notwendig, um den fußballbegeisterten Mitgliedern beste Trainings- und Spielbedingungen zu ermöglichen.

Zusammen mit den anderen Aufgaben, die beide

über 70-jährigen ehrenamtlich tätigen Platzwarte zu erledigen haben und der früher eintretenden Dunkelheit, ist diese Aufgabe kaum zu bewältigen.

Dieses führte bereits zu Spielverlegungen. Trotzdem will Fortuna Gronau dieses Problem angehen und selbst lösen.

Je nach Wind- und Wetterlage woll Fortuna reagieren können. Hierzu wird ein Aufsitzmäher mit Fangsack benötigt, der es den beiden Platzwarten erlaubt, flexibel

die betroffenen Stellen auf dem Fußballplatz zu entlauben.

Deshalb rief Fortuna eine Spendenaktion über „Gut für das Münsterland“, unterstützt von der Sparkasse Westmünsterland, ins Leben.

Nach der ersten Verdopplungsaktion der Sparkasse sind bereits 62 Prozent der Kosten eingefahren.

Vielen Dank an dieser Stelle allen Spendern. Fortuna Gronau ist sicher, dass bis zum Herbst 100 Prozent erreichen werden.

Fortuna ist Gastgeber der Stadtmeisterschaft

Da in diesem Jahr die SG Gronau auf die Austragung der Senioren-Stadtmeisterschaft aus organisatorischen Gründen verzichtet hat, springt dafür Fortuna Gronau ein.

So findet der Volksbank-Sommer-Cup in diesem Jahr Anfang August im Sportpark an der Laubstiege statt. Der Modus ist wieder wie im

Vorjahr kurz und knapp, dass jeder Gronauer Verein eine Partie in der jeweiligen Runde austrägt. Gespielt werden zwei Halbzeiten. Dauer: je 40 Minuten.

Am Volksbank-Sommer-Cup nehmen wieder der FC Epe, Vorwärts Epe, die SG Gronau und die Fortuna aus Gronau als Gastgeber teil.

Die Vorrunde beginnt am

1. August (Mittwoch) um 18 Uhr. Die zweite Partie wird direkt danach gegen 19.30 Uhr angepfiffen.

Die Endrunde beginnt am 3. August (Freitag) ebenfalls um 18 Uhr. Das wird die Partie um den dritten Platz der Senioren-Stadtmeisterschaft sein.

Das Endspiel wird danach ausgetragen.

KFZ-MEISTERBETRIEB
TERNOWSKI

alle Fabrikate
täglich HU + AU
Reifen-Service

Unser Ziel
ist Ihre Sicherheit

An der Eßseite 225 · 48599 Gronau · **Telefon 0 25 62 / 2 31 41**
Telefax 0 25 62 / 47 37 · info@kfz-ternowski.de · www.kfz-ternowski.de



HUKE
DACHSYSTEME

Alter Postweg 191
48599 Gronau

(02562) 9370-0
(02562) 9370-25

www.huke.de
info@huke.de





Nach drei Finalteilnahmen in Folge klappte es dieses Mal: Das Team der Stadt setzte sich erfolgreich beim Sparkassen-Cup für Betriebsmannschaften durch.

Foto: privat

22. Sparkassen-Cup

Eine schweißtreibende Angelegenheit

Zu einer schweißtreibenden Angelegenheit entwickelte sich der 22. Sparkassen-Cup für Betriebsmannschaften.

16 Hobby-Teams hatten sich im Sportpark von Fortuna Gronau eingefunden, um die beste Betriebsmannschaft unter sich zu ermitteln.

Kurz nach 22 Uhr endete für die Kicker der Firma Mondi und der Stadt Gronau ein langer „Arbeitstag“. Wie im Vorjahr standen sich die beiden Kontrahenten im Finale gegenüber. Während die „Mondianer“ 2017 das Endspiel für sich entschieden hatten, sicherten sich die Vertreter der Stadt Gronau – nach drei Finalteilnahmen in Folge – zum ersten Mal durch einen 1:0-Erfolg den Turniersieg. Freudestrahlend rissen die Spieler die Arme hoch, fielen sich um den Hals und durften den Wanderpokal aus den Händen von Filialdirektor Stefan Nadicksbernd in Empfang nehmen.

Im Spiel um Platz drei hat-

te das Team Sula die Nase vorn, das sich mit 1:0 gegen die Vertretung der Firma Teupen durchsetzen konnte.

Der Weg zum Turniersieg war für die Spieler der Stadt nicht nur auf deutlichen Siegen gepflastert. Im Viertelfinale musste gegen das zweite Team der Volksbank ein Elfmeterschießen (1:0) die Entscheidung bringen. Im Halbfinale standen die Städter der Delegation von Sula gegenüber, die sie ebenfalls erst nach Elfmeterschießen mit 2:0 bezwangen. Im Finale reichte die reguläre Spielzeit, um mit einem Treffer gegen die Firma Mondi zu bestehen und den Pott ins Rathaus zu holen.

„Ein klasse Turnier, beste Stimmung und viele faire Spiele sorgten für einen unterhaltsamen Fußballabend, sodass die Turnierleitung nicht einmal eingreifen musste“, freute sich Organisationsleiter Markus Hohensee, dass trotz Ehrgeiz der Spaß bei allen Betriebsmannschaften im Mittelpunkt stand.

Pfifferlingsquiche mit Parmesan
Kresse-Rahmsuppe mit Lachswürfeln
Saltimbocca vom Kaninchenrücken
Kartoffelgnocchi und Pfifferlinge in Rahm
Saurerrahmeis und Panna Cotta
mit Beerengrütze

Gut zu wissen

jetzt: **Matjes** in verschiedenen Variationen

Tipp: Jetzt ist **Pfifferlingszeit**

jeden Tag **Frühstücksbuffet im Driland**

hausgebackener **Kuchen und Torten** - probieren Sie mal
genießen Sie den Sommer auf unserer Sonnenterrasse

Gasthof Driland

frische junge Küche mit Tradition

48599 Gronau Gildehauser Str. 350 Tel. 02562-3600 www.driland.de

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Ihr Versicherungsschutz in professionellen Händen. Direkt vor Ort.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Bürse-Hanning & Hohensee OHG

Kircheninsel 3, 48599 Gronau

Tel. 02562/3001

Fax 02562/21121

buerse-hanning-hohensee@provinzial.de



Wissen schafft Sicherheit

URENCO
Deutschland
Röntgenstraße 4
48599 Gronau

Tel.: 02562 / 711 - 149
www.urencode

Zertifikat

Prüfungsstandard: TÜV Rheinland
Ausgezeichneter Arbeitgeber

Zertifikat-Registrier-Nr.: 01 700 4215

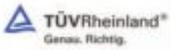
Unternehmen: **urencode**
URENCO Deutschland GmbH
Röntgenstr. 4
D-48599 Gronau

Geltungsbereich: Personalmanagement und damit verbundene Bereiche und Prozesse

Durch ein Audit wurde der Nachweis erbracht, dass die Forderungen des Standards „Ausgezeichneter Arbeitgeber“ erfüllt sind. Der zugrundeliegende Standard bewertet die Prozessqualität sowie die damit verbundene Wirksamkeit der Personalarbeit in einem ganzheitlichen Ansatz.

Gültigkeit: Dieses Zertifikat ist gültig vom 23.06.2015 bis zum 22.06.2018.

26.06.2015 
TÜV Rheinland Cert Division
Am Gelsen-Stein 11188 Köln

www.tuv.com  TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Im Juni 2016 wurde die URENCO Deutschland vom TÜV Rheinland als „Ausgezeichneter Arbeitgeber“ auditiert und zertifiziert.



Als starker Partner
immer an der Seite
von Fortuna!

urencode